

Virale Erkrankungen von Hunden

Willkommen. Heute werden wir die Viruserkrankungen sehen, die Hunde beeinflussen können.

Menschen und Hunde haben seit mehr als 10.000 Jahren eine lange gemeinsame Geschichte. Sie sind keine Tiere für Tierhaltung oder Produktion, aber sie haben großen Wert, weil sie uns beschützen, sie kooperieren bei bestimmten Jobs, an einigen Sportarten teilnehmen, und darüber hinaus, weil sie ein treuer und fürsorglicher Freund sind.

Offensichtlich die Krankheiten, die sie betreffen, und insbesondere solche viralen Ursprungs, hat eine große Bedeutung, sowohl für sentimental und wirtschaftliche Gründe, sowie durch die mögliche zoonotische Konsequenzen.

Wir wissen derzeit 26 Virusarten, die Hunde infizieren können. Zum Glück nicht alle haben klinische Relevanz. Diese 26 Arten sind in 15 verschiedene Familien gruppiert, abhängig von der Art der Nukleinsäure (DNA oder RNA), die sie haben, und je nachdem, ob oder nicht sie umhüllt ist. Wie Sie wissen, die Hülle ist das äußerste Element ihrer Struktur.

Die größte Gruppe der Hunde - Viren sind diejenigen mit einem RNA - Genom sind, wie es umfasst 10 Virusfamilien. W ithin diese, die umhüllte diejenigen. Im Gegenteil gibt es nur fünf Familien mit DNA-Genom.

Wenn wir an den repräsentativen Zeichnungen aussehen jeder der viralen Familien, wie sie aussehen, dass sie eine abwechslungsreiche Morphologie (rund, kugelförmig, fadenförmig, oder ikosaedrischen mit Vorsprüngen), sowie verschiedene Größen sein. Viren der Familie *Poxviridae* die größeren Größe, während die Parvoviren sind die kleinsten.

Ein wichtiges Merkmal und inhärent Gegenwart ob oder ob nicht sie umhüllt ist, dass nackte Viren stabil bleiben unter Umweltbedingungen, während die umhüllten Viren sind labil.

Andererseits die Anzahl der Arten von Viren, die die Familien umfassen, variieren; Es gibt 8 Familien, die einschließen eine einzige Art von Hunde-Virus, und 7 Familien, die umfassen zwei oder mehr Arten. Wenn Sie sehen wollen, welche Art von Virus ist in jeder Familie enthalten, empfehlen wir zu konsultieren das zusätzliche Material.

Unter Berücksichtigung der großen Bedeutung des Zoonose Zeichen von some Viren, dh ihre Fähigkeit übertragen zu werden, wie wir möchte drei Familien hervorheben: *Filoviridae*, *Orthomyxoviridae* und *Rhabdoviridae*, zu sein, ohne Zweifel die Familie *Rhabdoviridae* das wichtigste, weil es enthält einer der bekanntesten und problematische Arten, das **Tollwutvirus**.

Canine-Viren sind in der Lage, verschiedene Organe oder Systeme. Nur zwei von ihnen haben einen einzigen Körperorgan oder System als Ziel. Hier wir schließen die Infektionen, die das **Herz** beeinflussen, produziert von Hundeparvovirus 2, und Infektionen, die auf die **Leber**, verursacht durch canine infektiöse Hepatitis Virus. Wir können auch hervorheben die Hunde-Coronavirus-1-Spezies pantropisch Belastung als einzige Spezies dieproduzieren systemische Infektion.

Allerdings Infektionen, die die Haut betreffen, die Atmungs- und Gastrointestinaltrakt und das zentrale Nervensystem, kann durch verschiedene Arten hergestellt werden, von canine

Virus es. In diesem Zusammenhang beachten Sie bitte, daß das Zentralnervensystem ist Ziel von 10 verschiedenen Virenspezies, besonders sein wichtig, daß die Pathologien relativ zu Infektionen verursacht durch Tollwutvirus, canine Staupevirus, und Hunde-Parvovirus Typ 2.

Im Hinblick auf die Schwere der Pathologien, die sie verursachen, nur drei virale Spezies zeichnen sich durch ihre Morbidität aus, die die Inzidenz und Prävalenz der Krankheit, und für die Läsionen und Mortalität in den betroffenen Hunden produziert. Dies sind die Parvovirus es (was DNA - Virus) und die Tollwut und Staupevirus es (beide RNA).

Wie wir wissen, hier ist keine spezifische medikamentöse Therapie für Viruserkrankungen und deshalb, wir müssen diese Krankheiten steuern Programme verwenden die Infektion verhindern durch die Impfung von Tieren. Diese Programme sind abhängig von verschiedene Faktoren im Zusammenhang mit: Alter und Rasse, physiologischer und Immunstatus Aktivität, Fitness, und geografisches Gebiet. Hier sehen Sie das generische Empfehlungen folgen ed zu sein in Impfprotokollen.

Auf der nächsten Folie wir präsentieren einen Tisch mit den Empfehlungen von Impfprogrammen der Europäischen Union für Hunde. Die eingeschlossenen Viruserkrankungen sind Staupe, Parvovirus, Coronavirus-Infektionen, infektiöse Hepatitis, canine infektiöse Atemwegserkrankung (einschließlich Parainfluenza und Adenovirus) und schließlich Tollwut.

Endlich, wir wollen auf die darauf bestehen, Empfehlung dass Sie eine Selbsteinschätzung vornehmen, so gut wie Sie wissen, und Scheck eine kurze Liste von Referenzen, in dem zusätzlichen Material enthalten ist, dass ermöglicht es Ihnen, Ihr Wissen zu erweitern.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!